

TMC 66



Test-Überwachungseinheit

! Sicherheitshinweis:

- Die TMC 66 Test-Überwachungseinheit ist nur in Verbindung mit einer EG-Baumuster geprüften Sicherheits-Lichtschanke, PL c, Kategorie 2, eine berührungslos wirkende Schutzeinrichtung, nach EN 61496-1.
- Die maximale Testreaktionszeit für die Mutinggeber Start 1 und Start 2 beträgt jeweils 240ms.
- Eine ausführliche technische Beschreibung ist Bestandteil jeder Lieferung.

Zubehör

(separat erhältlich)

- Testbare Mutinggeber geeignet:
 - PRK 96 K/P-1361-29 (Art.-Nr. 500 80476)
 - PRK 97/4.8 L (Art.-Nr. 500 80474)
 - IPRK 92/4.8 S (Art.-Nr. 500 14199)
 - PRK 46/4.8-S12 (Art.-Nr. 500 60920)
- Alle Einweg-Lichtschraken mit (.8) Aktivierungseingang

602054-01 – 2016/02 Technische Änderungen vorbehalten

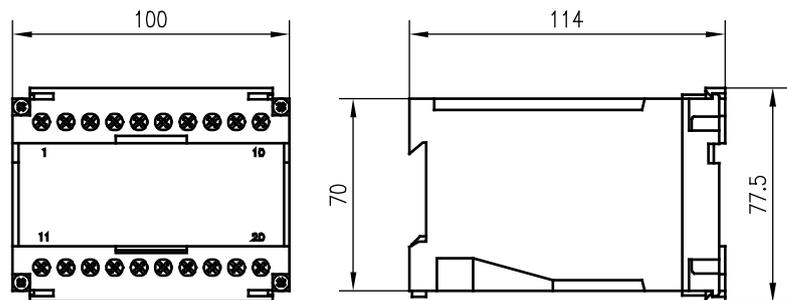


Leuze electronic GmbH + Co. KG
 In der Braike 1
 D-73277 Owen / Germany
 Telefon +49 (0) 7021 / 573-0
 Telefax +49 (0) 7021 / 573-199
 info@leuze.de
 www.leuze.com

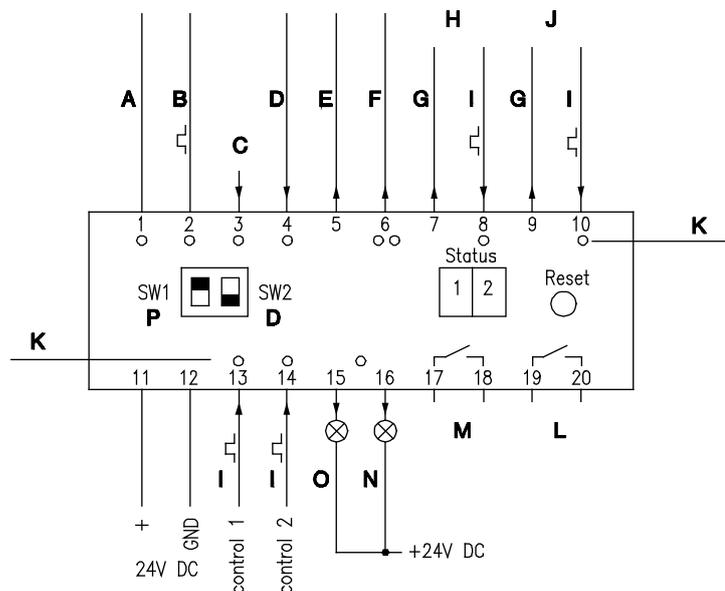
Merkmale

- Hohe Sicherheit durch permanent zyklische Testung in Zeitintervallen von 2s
- Sicherheitsrelaisausgang mit fehlersicherer Überwachung
- Keine Unterbrechung der Betriebsfunktion beim Testvorgang
- Anschlussmöglichkeit für alle gängigen testbaren Sicherheits-Lichtschraken
- Wählbare Anlauf- und Wiederanlaufperre und Schützkontrolle
- Verarbeitung von SPS-Steuersignalen als Mutinggeber
- Integrierte Mutingfunktion
- Anschluss für zwei überwachte Muting-Leuchtmelder (erforderlich nach EN 61496-1)
- Freifahrmodus integriert (Start mit abgedunkelter BWS)
- Separierte Meldeausgänge als PNP-Transistorausgänge

Maßzeichnung



Elektrischer Anschluss



- | | |
|-----------------------------------|---|
| A SLS-Sender aktiv | J Start 2 |
| B SLS-Empfänger | K Anzeigedioden |
| C Start | L Sicherheitsausgang 2 |
| D Schützkontrolle | M Sicherheitsausgang 1 |
| E Meldeausgang "Error" | N Leuchtmelder 1 |
| F Meldeausgang "Safety on" | O Leuchtmelder 2 |
| G Ausgang Test | P Anlauf-/Wiederanlaufperre |
| H Start 1 | Status 1 Testüberwachungseinheit-SLS |
| I Eingang | Status 2 Mutingcontroller |

Bestellhinweise

Bezeichnung	Artikel-Nr.
TMC 66	500 82121

Technische Daten

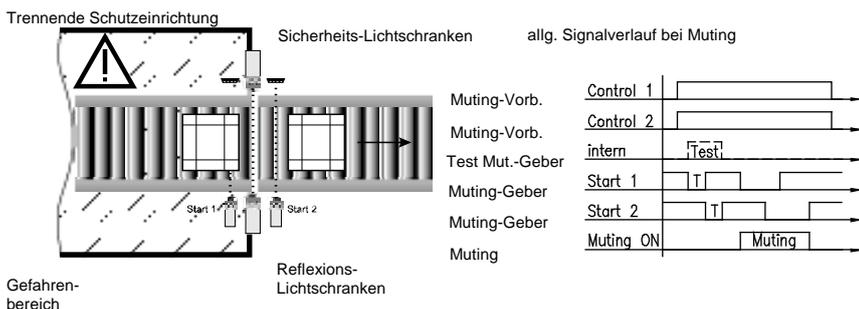
Technische Daten	
Betriebsspannung U_B	24 VDC $\pm 15\%$ (inkl. Restwelligkeit)
Restwelligkeit	$\leq 15\%$ von U_B
Stromaufnahme	ca. 200mA
Ansprechzeit	$\leq 20ms$
Sensoren	
Senderaktivierung	PNP (HIGH-Aktiv)
Empfängereingang	Optokopplereingang ¹⁾
Aktivierung Mutinggeber	PNP (HIGH Aktiv)
Eingang Mutinggeber	Optokopplereingang ¹⁾
Ein-/Ausgänge	
Starteingang	Optokopplereingang (HIGH-Aktiv) ¹⁾
Meldeausgang error	PNP-Transistorausgang, 100mA ²⁾
Meldeausgang Safety on	PNP-Transistorausgang, 100mA ²⁾
Mutingvorbereitung Control 1/Control 2	Optokopplereingänge (HIGH-Aktiv) ¹⁾
Muting-Leuchtmelder ³⁾	Schließerkontakte, 24V, max. 2A integrierte Glühwendelüberwachung
Schützkontrolle	Optokopplereingang (HIGH-Aktiv) ¹⁾
Sicherheitsausgang	potentialfreie Schließerkontakte, max. Strombelastung 4A
Absicherung extern	intern mit max. 4 AMT
Überspannungskategorie II	für Bemessungsspannung 250 VAC nach VDE 0110 Teil 1
Mechanische Daten	
Gehäuse	Polycarbonat, Haube ABS/V-O grau
Anschluss	Schraubklemmen max. Anschlussquerschnitt 2x2,5mm ² nach DIN 46288
Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene
Gewicht	200g
Umgebungsdaten	
Umgebungstemperatur (Betrieb/Lager)	-20°C ... +60°C/-30°C ... +70°C
Schutzart	IP 40 (nur für den Einsatz in elektrischen Betriebsräumen/ Schaltschrank mit Mindestschutzart IP 54 geeignet)
Berührungsschutz	nach VBG 4 und VDE 0106 Teil 100

1) Eingangsstrom ca. 10mA

2) Kurzschluss- und Verpolschutz

3) nach EN 61496-1 Leuchtdichte min. 200cd/m², Leuchtfläche min. 1cm²

Aufbau Muting-System



Mutingablauf

Vor dem Einleiten einer Muting-Funktion wird über die Muting-Vorbereitungssignale Control 1 und Control 2 eine Testung der angeschlossenen Muting-Signalgeber, z.B. Reflexions-Lichtschranken mit Aktivierungseingang durchgeführt.

Mit dem TMC 66 kann ein Start der Anlage auch mit abgedunkelter Sicherheits-Lichtschranke durchgeführt werden. Dieser "Freifahrmodus" kann bei Verwendung von Reflexions-Lichtschranken oder Sicherheitsschaltern als Mutinggeber mit der Start-Bedingung $U_{B\text{ EIN}}$ eingeleitet werden.

Die Mutingfunktion beginnt mit der Betätigung des ersten Mutingsensors "Start 1" und endet mit dem Wiederfreierwerden des zweiten Mutingsensors "Start 2" sowie dem Abschalten der Mutingvorbereitungssignale. Ein neuer Mutingvorgang beginnt mit dem erneuten Aktivieren der Mutingvorbereitungssignale.